

Alert Messaging Server

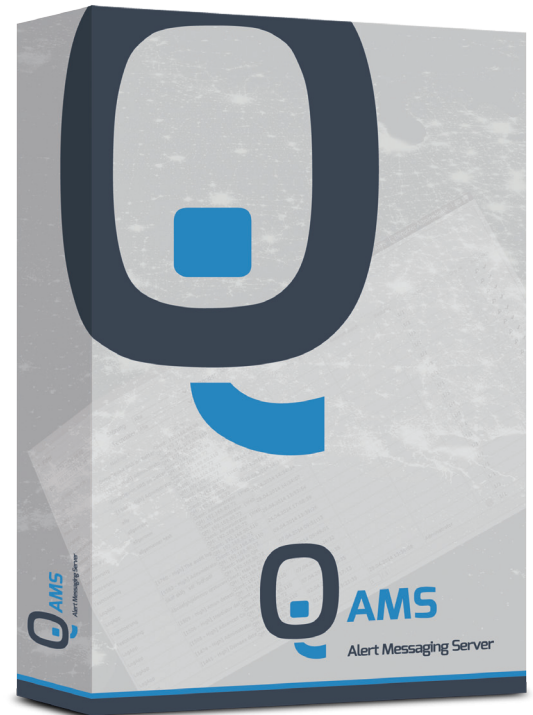
Alert Messaging Server

IT-Monitoring und -Reporting gewinnen immer mehr an Bedeutung. Bei akuten Vorfällen ist somit auch der sichere und schnellstmögliche Informationsfluss ein entscheidender Faktor.

Mit dem bewährten Alert Messaging Server (AMS) wird genau dies sichergestellt. **Dienstpläne** und **Eskalationsprozeduren** sorgen für den richtigen Ansprechpartner bei der Problembeseitigung.

Umfangreiche Dokumentationsfunktionen belegen Zeitabläufe, Zuständigkeiten und liefern Anhaltspunkte für zukünftig **geringere Fehlerbehebungszeiten**.

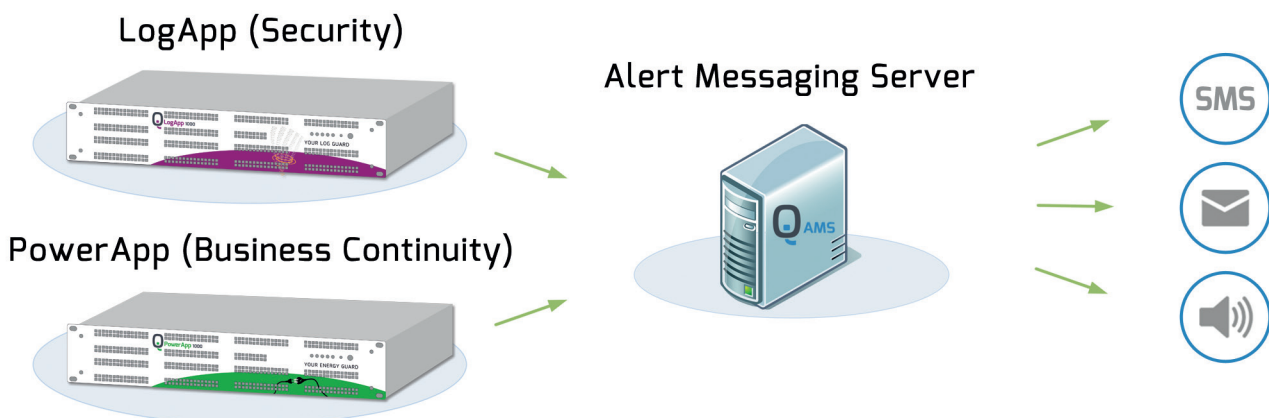
Eine Management-Software meldet ein **IT-Problem** an den Alert Messaging Server. Spätestens jetzt wäre bei einem Mailserver-Blackout die Informationskette unterbrochen.



Der **Alert Messaging Server** stellt via SMS sicher, dass der **Zuständige laut Dienstplan binnen Sekunden verständigt** wird. Sollte er über das GSM-Netz nicht erreichbar sein („Kein Netzbetrieb“, Akku leer oder abgeschaltet), wird automatisch sein Stellvertreter alarmiert. Diese Prozeduren werden natürlich dokumentiert. Innerhalb weniger Minuten kann mit der Fehlerbehebung begonnen werden.

Das Alert-Messaging-Szenario:

Wie Sie vor Ihren Anwendern wissen, was los ist!



TIPP!



Nutzen Sie iQSol AMS für Ihre Zwecke: 2-Faktor-Authentifizierung, Geofencing, ...

Schlüsselfunktionen

- Alarmierung per E-Mail/SMS/Telefonanruf
- Alarmbestätigung per E-Mail/SMS/Web-Konsole
- Erstellung/Import von Dienstplänen
- Import von Feiertagen
- Eskalationsprozeduren
- Mandantenfähigkeit
- Hochverfügbarkeit
- Aktion nach Alarmbestätigung
- Alarmprofile mit unterschiedlichen Alarmierungszeiten (für E-Mail/SMS/Voice)
- Definition von Benutzern und Benutzerrollen
- Alarm & Audit-Logging
- Administration per Web-Konsole
- AD/LDAP-Integration
- Massenversand
- Linux/Unix-Client
- Follow-The-Sun-Unterstützung
- Reporting

Systemanforderungen

Queue & Alert Manager:

Windows 2008 R2/2012 R2/2016 Server
.NET Framework 4.5

AMS-Client:

Windows 7/8/10
Windows 2008 R2/2012 R2/2016 Server
.Net Framework 4.5
Linux/Unix

Frontend:

IIS 7.5+, Internet Explorer 8.0+

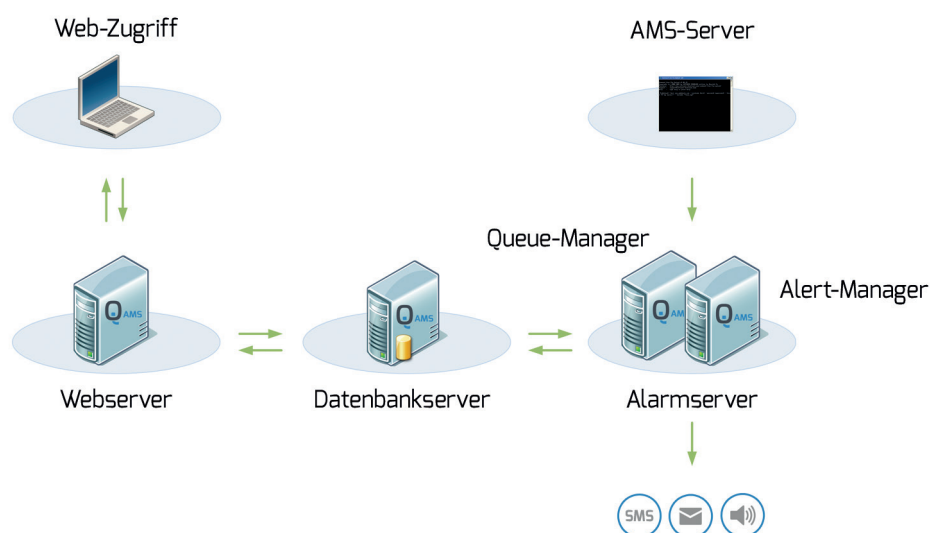
Backend:

SQL Server 2008 R2/2012/2014/2016/2017

Hardware:

Siemens TC35i / Cinterion MC52i GSM Modem
Aktivierte SIM-Karte des Providers Ihrer Wahl
optional: Dialogic Diva UM-BRI-2 für Sprachanrufe

AMS Architektur



Integration

AMS kann in NetIQ AppManager und Security Manager, Microsoft System Center, HP Openview, Remedy, CA, IBM Tivoli, BMC Patrol, WhatsUp Gold usw. integriert werden. Eine kundenspezifische Integration mit den gängigen Managementsystemen ist ebenfalls möglich.